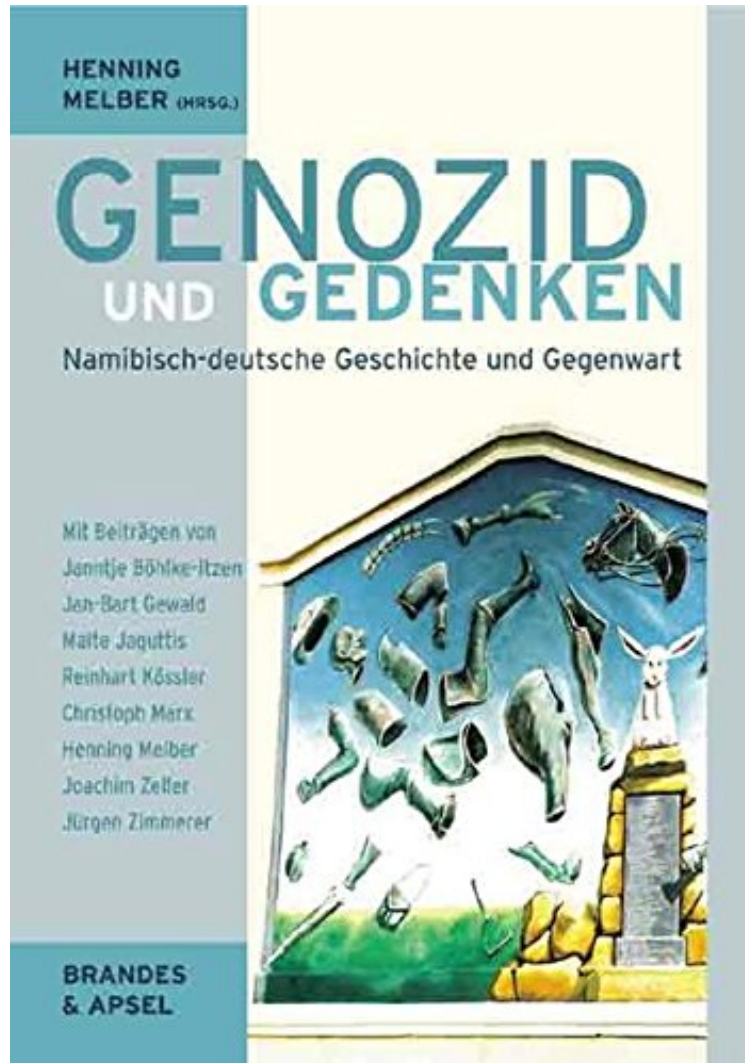


(Read ebook) Genozid und Gedenken. Namibisch-deutsche Geschichte und Gegenwart

Genozid und Gedenken. Namibisch-deutsche Geschichte und Gegenwart

Von Henning Melber

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #698700 in BcherVerffentlicht am: 2005-10-01Abmessungen: 8.23 x .47b x 5.79l, Einband: Taschenbuch204 Seiten | File size: 45.Mb

Von Henning Melber : Genozid und Gedenken. Namibisch-deutsche Geschichte und Gegenwart before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Genozid und Gedenken. Namibisch-deutsche Geschichte und Gegenwart:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Interessante AufsatzsammlungVon UmkuluDie Ereignisse rund um den Aufstand der Hereros im Jahr 1904 sind seit den vielen Publikationen im Jahr 2004 auch einer breiten ffentlichkeit vertrauter geworden.Mit etwas Abstand dazu ist nun dieses von Henning Melber herausgegebene Buch erschienen. Die Strke dieses Bandes sind die von Melber

versammelten Autoren, so finden sich Politologen, Ethnologen, Historikern und Juristen in dem Buch wieder und damit auch deren jeweilige fachspezifische Betrachtungsweise auf die Ereignisse im Jahr 1904. Dabei bleibt es nicht beim Rekapitulieren der Vergangenheit, vielmehr werden auch die Auswirkungen des Hereroaufstands auf die weitere Entwicklung des Landes untersucht. Gleichzeitig stellen die unterschiedlichen Autoren auch die Schwäche des Buchs dar. Viele der in dem Buch vertretenen Autoren sind dem an Namibia Interessierten bereits mit zum Teil eigenen Veröffentlichungen zu dem Thema bestens vertraut. Doch nicht jeder Autor kann das gute Niveau des Buchs halten, so versteigt sich einer in seinem Beitrag im Text und in den Fußnoten in einen wenig akademischen Diskurs. Dieser nicht sonderlich souveräne Beitrag führt mit dazu, dass hier das Buch nur drei Sterne erhält. Der andere Grund ist das verspätete Erscheinen des Buchs. Dadurch gerät das Buch bei den vielen anderen Publikationen zu dem Thema leider etwas ins Hintertreffen.

Pressestimmen() Dieser eher zurückhaltenden, halbherzigen Aufarbeitungspolitik der deutschen Politik setzt Henning Melber seine Sicht auf Genozid und Gedenkpolitik in der ehemals deutschen Kolonie Namibia gegenüber. Unterstützung erhält er dabei von einigen ausgewiesenen Kennern der Materie. () Alle Beiträge fassen den jeweiligen Stand der wissenschaftlichen Diskussion zusammen, geben neue Anregungen zur weiterführenden Beschäftigung mit der Thematik und setzen sich kompetent mit den Ergebnissen historischer Forschungen auseinander. () wesentliche Beiträge zur aktuellen Standortsuche und -bestimmung der deutsch-namibischen Beziehungen im Schatten kolonialer deutscher Altlast () (Ulrich van der Heyden, in: Mitteilungen der Berliner Gesellschaft für Missionsgeschichte; März 2013) Kurzbeschreibung 1904 begann im damaligen "Deutsch-Südwestafrika" ein Vernichtungsfeldzug gegen Teile der einheimischen Bevölkerung, die sich gegen die deutsche Fremdherrschaft gewehrt hatten. Ein Jahrhundert danach setzen sich die Beiträge dieses Bandes aus europäischer nachkolonialer und kolonialismuskritischer Perspektive mit diesem ersten Völkermord des 20. Jahrhunderts anhand verschiedener Themenschwerpunkte auseinander. Historiker, Politikwissenschaftler, Soziologen und Juristen rekapitulieren die geschichtlichen Ereignisse und hinterfragen Formen des Umgangs mit dem kolonialen Genozid in Namibia und Deutschland. Dieser Erinnerung und Aufarbeitung eines unerledigten (geschweige denn bewältigten) Kapitels deutscher und namibischer Geschichte kommt tagespolitische, soziokulturelle Bedeutung in beiden Gesellschaften zu. Die inhaltliche Auseinandersetzung rührt an Identitäten und fordert zu deren selbstkritischer Prüfung heraus. Ein Beitrag zur aktuellen Standortsuche und -bestimmung der deutsch-namibischen Beziehungen im Schatten von kolonialer Altlast.